Zur Geschichte des Deutschen Jugendschrifttums

Der Verlag Herder in Freiburg im Breisgau gibt in drei Teilen ein Handbuch der Jugendliteratur heraus, das folgende Werke umfassen soll: Grundfragen der Jugendliteratur von Severin Rüttgers, der literarische Unterricht von Wilhelm Fronemann und Geschichte des Jugendschrifttums von Josef Prestel.

[...]

Im weiteren Verlauf seiner Untersuchungen behandelt Prestel eingehend die Abenteuergeschichten der J. R. Wyß, der Marryat, der Fennimore Cooper, mit dem die Frage der Indianergeschichte angeschnitten wird, der Sealsfield, der Horn, Karl May usw., sodann die historischen Jugendschriften und zum Schlusse die Missionserzählungen, besonders die des Jesuiten Spillmann.

[...]

Aus: Luxemburger Wort, Luxemburg. 86. Jahrgang, Nr. 292, 19.10.1933, Kleines Feuilleton.
Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, April 2019